

SICHERHEITSDATENBLATT

HU-MAN 15

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der:
Verordnung (EG) Nr. 453/2010 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



SDB-nr: NP-0074-A
Überarbeitet am: 2021-08-11
Aufmachung: EU
Version 1.03

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

Produktcode NP-0074-A
Produktbezeichnung HU-MAN 15

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: Ein Dünger mit Mikronährstoffen für den Einsatz in der Landwirtschaft und im Gartenbau
Gebrauchsbeschränkungen: Wie von dem Etikett empfohlen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller FMC Agro Limited
Rectors Lane
Pentre
Flintshire
CH5 2DH
United Kingdom
Tel: + 44 1244 537370
E-mail: fmc.agro.uk@fmc.com

Lieferant Cheminova Deutschland GmbH & Co. KG
Stader Elbstrasse 28
21683 Stade
Germany
Tel: +49 (0) 4141 9204 0
Fax: +49 (0) 4141 9204 210
datenblatt@fmc.com
www.cheminova.de

1.4. Notrufnummer

Bei Leckagen, Feuer, Verschütten oder Unfällen rufen Sie an:
Deutschland: + 49-69643508409 (CHEMTREC)
0800-181-7059 (CHEMTREC)

Medizinischer Notfall:
Deutschland: +49 (0) 551 19240

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 1 (H318)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Kategorie 2 (H373)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2 (H411)

2.2. Kennzeichnungselemente**Gefahrenpiktogramme**

Signalwort
Gefahr

Gefahrenhinweise

H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise

P260 - Aerosol nicht einatmen
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
P337 + P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P501: Inhalt / Behälter als Sondermüll entsorgen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**3.1 Stoffe**

Das Produkt ist eine Mischung, kein Stoff.

3.2 Gemisch aus folgenden gefährlichen Bestandteilen:

Chemische Bezeichnung	EG-Nr	CAS-Nr	Gewichtsp rozent	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	REACH-Registrier ungsnummer
MANGANESE (II) SULPHATE	Present	7785-87-7	10-30	STOT RE 2 (H373) Aquatic Chronic 2 (H411)	01-2119456624-35- XXXX
ZINC NITRATE	Present	7779-88-6	1-10	Ox. Sol. 2 (H272); Acute Tox. 4 (H302); Skin Irrit. 2 (H315); Eye Irrit. 2 (H319); STOT SE 3 (H335); Aquatic Acute 1 (H400); Aquatic Chronic 2 (H411)	Keine Daten verfügbar
Ethylenglykol	203-473-3	107-21-1	1-10	Acute Tox 4 (H302) STOT RE 2 (H373)	01-2119456816-28- XXXX

Zusätzliche Informationen

Den vollen Worlaut der hier genannten H- und EU-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Augenkontakt**

Halten Sie die Augen offen und spülen Sie langsam und sanft mit Wasser für 15-20 Minuten. Bei anhaltender Reizung Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Einatmen	Person aus der Exposition entfernen und dabei die eigene Sicherheit gewährleisten. Bei anhaltenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Verschlucken	Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Wenn bei Bewusstsein, 2 Glas Wasser zu trinken geben. Sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen	Hautkontakt: Es kann Reizungen und Rötungen an der Kontaktstelle geben.
	Augenkontakt: Es kann Reizungen und Rötungen geben. Die Augen können reichlich wässern.
	Verschlucken: Es kann Schmerzen und Rötungen von Mund und Rachen geben. Übelkeit und Magenschmerzen können auftreten. Es kann Erbrechen auftreten.
	Einatmung: Es kann Reizungen des Halses mit einem Gefühl der Enge in der Brust geben.
	Verzögerte / sofortige Effekte: Sofortige Effekte können nach kurzfristiger Exposition erwartet werden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung, falls erforderlich	Augenspülflasche bereithalten.
--	--------------------------------

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind. Behälter / Tanks mit Sprühwasser kühlen.

Ungeeignete Löschmittel

Es liegen keine Informationen vor

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Toxische Dämpfe können in Brandfällen freigesetzt werden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte	Stickoxide (NOx), Schwefeloxide.
---	----------------------------------

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Wie bei jedem Feuer schweres Atemschutzgerät und volle Schutzausrüstung tragen. Tragen Sie Schutzkleidung, um den Kontakt mit Haut und Augen zu vermeiden. Verunreinigtes Feuerlöschwasser darf nicht in die Kanalisation gelangen, wenn es vermeidbar ist.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Leckage stoppen, sofern dies gefahrlos möglich ist. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Bei Verschüttung Kontakt vermeiden. Ort isolieren und Tiere und ungeschützte Personen fernhalten. Im Falle von großen Verschüttungen (1 Tonne oder mehr), benachrichtigen Sie die zuständigen Behörden.

Für weiterführende Reinigungsanweisungen rufen Sie die Notrufnummer an, die in Abschnitt 1 "Produkt- und Firmenbezeichnung" aufgeführt ist.

Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Abflüsse oder Flüsse gelangen lassen. Eindämmen der Leckage unter Benutzung von Barrieren. Die versehentliche Freisetzung in Wasserläufe muss an die zuständige Aufsichtsbehörde gemeldet werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Rückhaltung

Oberflächenabläufe in unmittelbarer Nähe des Überlaufs sollten abgedeckt werden. Leckagen eindämmen und mit nicht brennbarem Absorptionsmittel wie Ton, Sand oder Erde absorbieren.

Verfahren zur Reinigung

Verschüttetes Material mit nicht brennbarem Absorptionsmaterial aufnehmen und sammeln (z. B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) und zur Entsorgung gemäß den örtlichen / nationalen Vorschriften entsorgen (siehe Abschnitt 13).

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung

Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

Vor Frost schützen. Lagerung über 5°C. An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Hitze fernhalten. Außerhalb der Reichweite von Kindern und Tieren aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendungen

Keine Daten verfügbar.

Risikomanagementmaßnahmen (RMM)

Die erforderlichen Informationen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellt.

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Ethylenglykol 107-21-1	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ S*	STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ STEL 30 mg/m ³ TWA 10 mg/m ³ TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ Skin	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ P*	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ S*	-
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Die Niederlande	Finnland	Dänemark

MANGANESE (II) SULPHATE 7785-87-7	-	-	-	TWA 0.02 mg/m ³	-
Ethylenglykol 107-21-1	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ Pelle*	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ Ceiling 100 mg/m ³ C(A4) P*	Huid* STEL 104 mg/m ³ TWA 52 mg/m ³ TWA 10 mg/m ³	TWA 20 ppm TWA 50 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 100 mg/m ³ iho*	TWA 10 ppm TWA 26 mg/m ³ TWA 10 mg/m ³ H*
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Ethylenglykol 107-21-1	H* STEL 20 ppm STEL 52 mg/m ³ TWA 10 ppm TWA 26 mg/m ³	SS-C** H* TWA 10 ppm TWA 26 mg/m ³ STEL 20 ppm STEL 52 mg/m ³	TWA 15 mg/m ³ STEL 50 mg/m ³	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ S* STEL 104 mg/m ³ STEL 40 ppm	TWA 10 mg/m ³ TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 30 mg/m ³ STEL 104 mg/m ³ Skin

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Der Boden des Abstellraums muss undurchlässig sein, um das Entweichen von Flüssigkeiten zu verhindern.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz Dichtschließende Schutzbrille. Einrichtungen mit Augenspülstation und Notfallduschen ausrüsten.

Handschutz Schutzhandschuhe. Handschuhe aus undurchlässigem Butylgummi. Tragen Sie chemische Schutzhandschuhe aus Materialien wie Nitril oder Neopren.

Haut- und Körperschutz Schutzhandschuhe/-kleidung tragen.

Atemschutz Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Siehe spezifische Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für Anforderungen im Rahmen der gemeinschaftlichen Umweltvorschriften.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand Flüssigkeit
Aussehen Es liegen keine Informationen vor
Geruch Charakteristisch
Farbe Braun
Geruchsschwelle Es liegen keine Informationen vor
pH-Wert 2.0 - 3.5
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt Es liegen keine Informationen vor
Siedepunkt/Siedebereich Es liegen keine Informationen vor
Flammpunkt Es liegen keine Informationen vor
Verdampfungsrate Es liegen keine Informationen vor
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft

Obere Entzündbarkeitsgrenze:	Es liegen keine Informationen vor
Untere Entzündbarkeitsgrenze	Es liegen keine Informationen vor
Dampfdruck	Es liegen keine Informationen vor
Dampfdichte	Es liegen keine Informationen vor
Spezifisches Gewicht	1.38 - 1.40
Wasserlöslichkeit	Löslich in Wasser
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	Es liegen keine Informationen vor
Verteilungskoeffizient	Es liegen keine Informationen vor
Selbstentzündungstemperatur	Es liegen keine Informationen vor
Zersetzungstemperatur	Es liegen keine Informationen vor
Viskosität, kinematisch	Es liegen keine Informationen vor
Viskosität, dynamisch	Es liegen keine Informationen vor
Explosive Eigenschaften	Es liegen keine Informationen vor
Brandfördernde Eigenschaften	Nicht oxidierende (Nach EG-Kriterien)

9.2. Sonstige Angaben

Erweichungspunkt	Es liegen keine Informationen vor
Molekulargewicht	Es liegen keine Informationen vor
Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung	Es liegen keine Informationen vor
Dichte	Es liegen keine Informationen vor
Schüttdichte	Es liegen keine Informationen vor
K_{st}	Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**10.1. Reaktivität**

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei den empfohlenen Lagerungsbedingungen.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung	Es liegen keine Informationen vor.
Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung	Es liegen keine Informationen vor.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**Gefährliche Polymerisierung**

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

Gefährliche Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung. Eine Zersetzung kann unter Berücksichtigung der unten aufgeführten Bedingungen oder Materialien auftreten.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel, Starke Laugen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kann im Brandfall giftige Dämpfe entwickeln. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 5.2.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**Akute Toxizität****Produktinformationen**

LD50 Oral > 5000 mg/kg (Ratte) (Berechnete geschätzte akute Toxizität - EAT)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Es liegen keine Informationen vor.
Schwere Es liegen keine Informationen vor.
Augenschädigung/Augenreizung
Sensibilisierung Es liegen keine Informationen vor.
Mutagenität Es liegen keine Informationen vor.
Karzinogenität Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.
STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor.
STOT - wiederholter Exposition Es liegen keine Informationen vor.

Symptome

Hautkontakt: Es kann Reizungen und Rötungen an der Kontaktstelle geben.

Augenkontakt: Es kann Reizungen und Rötungen geben. Die Augen können reichlich wässern.

Verschlucken: Es kann Schmerzen und Rötungen von Mund und Rachen geben. Übelkeit und Magenschmerzen können auftreten. Es kann Erbrechen auftreten.

Einatmung: Es kann Reizungen des Halses mit einem Gefühl der Enge in der Brust geben.

Verzögerte / sofortige Effekte: Sofortige Effekte können nach kurzfristiger Exposition erwartet werden.

Aspirationsgefahr

Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**12.1. Toxizität****Ökotoxizität**

ALGAE: 72H ErC50 = 5.90 mg/L (calculated)

DAPHNIDS (Daphnia magna): 48H EC50 = 58.4 mg/L (calculated)

RAINBOW TROUT (Oncorhynchus mykiss): 96H LC50 = 8.15 mg/L (calculated)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

Mobilität

Löslich in Wasser.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Giftig für Wasserorganismen.

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Abfälle von Restmengen /
 ungebrauchten Produkten**

Transfer zu einem geeigneten Container und Abholung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen. Verunreinigen Sie keine Teiche, Wasserläufe oder Gräben mit chemischen oder gebrauchten Behältern. Nicht in Kanalisation einleiten.

Kontaminierte Verpackung

Behälter mit Wasser reinigen. Spülwasser entsprechend den örtlichen und nationalen Richtlinien entsorgen. Leere Behälter sollten an einen zugelassenen Abfallumschlagplatz zum Recycling oder der Entsorgung überführt werden.

EAK Abfallschlüsselnummer

02 01 08

SONSTIGE ANGABEN

ANMERKUNG: Die Aufmerksamkeit des Nutzers wird auf die Existenz spezifischer europäischer, nationaler oder lokaler Vorschriften zur Entsorgung gelenkt.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG/IMO

14.1 UN/ID-Nr

UN3082

**14.2 Ordnungsgemäße
 Versandbezeichnung**

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (MANGANESE SULPHATE; ZINC NITRATE)

14.3 Gefahrenklasse

9

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren

Ja

Umweltgefahr

Ja

14.6 Sondervorschriften

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Tunnelcode: E

Transportkategorie: 3

14.7 Massengutbeförderung gemäß Das Produkt wird nicht in Großbehältern transportiert.

Anhang II des
 MARPOL-Übereinkommens und
 gemäß IBC-Code

RID

14.1 UN/ID-Nr

UN3082

**14.2 Ordnungsgemäße
 Versandbezeichnung**

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (MANGANESE SULPHATE; ZINC NITRATE)

14.3 Gefahrenklasse

9

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahr Ja
 14.6 Sondervorschriften Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.
 Tunnelcode: E
 Transportkategorie: 3

ADR/RID

14.1 UN/ID-Nr UN3082
 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (MANGANESE SULPHATE; ZINC NITRATE)
 14.3 Gefahrenklasse 9
 14.4 Verpackungsgruppe III
 14.5 Umweltgefahr Ja
 14.6 Sondervorschriften Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.
 Tunnelcode: E
 Transportkategorie: 3

ICAO/IATA

14.1 UN/ID-Nr UN3082
 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (MANGANESE SULPHATE; ZINC NITRATE)
 14.3 Gefahrenklasse 9
 14.4 Verpackungsgruppe III
 14.5 Umweltgefahr Ja
 14.6 Sondervorschriften Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.
 Tunnelcode: E
 Transportkategorie: 3

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften Nicht zutreffend

Europäische Union

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV)

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Nicht zutreffend

Internationale Bestandsverzeichnisse

Chemische Bezeichnung	TSCA (USA)	DSL (Kanada)	EINECS/ELINC S	ENCS (Japan)	China (IECSC)	KECL	PICCS (Philippinen)	AICS (Australien)
MANGANESE (II) SULPHATE 7785-87-7	X	X	X	X	X	X	X	X
ZINC NITRATE	X	X	X	X	X	X	X	X

7779-88-6								
Ethylenglykol 107-21-1	X	X	X	X	X	X	X	X

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für den Stoff oder die Mischung durch den Lieferanten nicht durchgeführt.

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN**Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme****Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H272 - Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H315 - Verursacht Hautreizungen
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H335 - Kann die Atemwege reizen
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende

ADR: Europäisches Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
CAS: CAS (Chemical Abstracts Service)
Ceiling: Höchstgrenzwert(e)
DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)
EINECS: EINECS (European Inventory of Existing Chemical Substances, Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)
GHS: Global Harmonisiertes System (GHS)
IATA: Internationaler Luftverkehrsverband (IATA)
ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation
IMDG: Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)
LC50: LC50 (Lethal Concentration, letale Konzentration)
LD50: LD50 (lethal dose, letale Dosis)
PBT: Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Chemikalien
RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
STEL: Kurzzeitgrenzwert
SVHC: SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:
TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration
vPvB: sehr persistente und sehr bioakkumulierbare
Überarbeitet am: 2021-08-11
Revisionsgrund: Formatänderung.

Haftungsschluss

Die oben genannten Informationen sind vermutlich korrekt, stellen aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit dar und sollten nur als Leitfaden verwendet werden. Diese Firma haftet nicht für Schäden, die durch Handhabung oder Kontakt mit dem oben genannten Produkt entstehen.

Hergestellt durch

FMC Corporation
FMC Logo – Marke der FMC Corporation

© 2021 FMC Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Ende des Sicherheitsdatenblatts